

II. f. 147

1386 Mai 31 [ipso die ascensionis Domini].

[79]

Die Brüder Bernt, Rolof u. Herman van Rede, Söhne des † Everts v. R., einigen sich mit ihrer Mutter Iye v. R.: sie erhält 8 Scheffel Saat Roggenlands Bocholter Maß auf dem Nenesche, 4 Scheffel Saat vor der Bepoerten bi der Beghynen gorde, 8 Sch. S. bei Ledelynch, 4 Sch. S. bi den baken buten der Oesterpoerten, 3 Sch. S. up den Hünghynchessche u. 1 Sch. S. auf demselben Esch; dazu die Güter Stertwich, Edelynch, Deghennynch, das halbe Gut zu Bateecheinch; die Gärten in Wecelo, das Heuland up den Holtuecke, ein Drittel von ihrem Teil van den Wevelschmorsche, ein Drittel ihres Jahreinkommens aus den Gärten vor der Osterpforte diesseits der Watersteghe; aus Untydes Garten 3 Schillinge, aus Berndes Stümpels Haus bei dem Hause des Hennen des pypers 10 alte Grote, aus dem Hause der Drüde ten Spoeldere 18 Pfennige stelnghe u. s. w. Hierzu noch Haus u. Hof, wie sie es bewohnt, zwischen den Häusern Hinrifes Tenkynghes u. Meynardes des Bleeschouwers. Weitere sachliche Bestimmungen.

Zeugen: Hinric van den Scennenberghse Propst zu Dryello, Herman van Dippenbroke, Herman dy Monich, Bernt dy Ledernyder.

Orig. 6 Siegel: Bernt, Rol. v. R. und die 4 Zeugen.